



Foto: tgm

KOMMENTAR

Naz Kücüktekin
Redakteurin
n.kuecuktekin@bezirkszeitung.at

Der Gemeinderat ist nun am Wort

Es sind schwere Vorwürfe, die gegen den ehemaligen Grünen-Politiker Christoph Chorherr erhoben werden: Er soll in seiner Amtszeit als Vorsitzender des Gemeinderatsausschusses für Wohnbau unter dem Dach eines Vereins Großspenden von Immobilienfirmen angenommen und dafür Flächenwidmungen beeinflusst haben. Ob das tatsächlich stimmt, wird derzeit ermittelt. 21 Bürgerinitiativen, darunter auch die Alsergrunder Initiative „Lebenswerter Althangrund“, wollen den Abschluss der Ermittlungen nicht abwarten (siehe rechts). Ihre Befürchtung, dass bei den jeweiligen Bauprojekten, gegen die sie sich richten, etwas nicht mit rechten Dingen zugegangen sein könnte, ist zu groß. Sie fordern die Überprüfung aller Flächenwidmungen aus Chorherrs Zeit und bis dahin einen Baustopp für alle Projekte. Die Wahrscheinlichkeit, dass all diese Bauprojekte nicht rechtens abgelaufen sind, ist zwar gering, die Forderung ist aber unter diesen Umständen durchaus legitim. Ob das der Gemeinderat auch so sieht, wird sich in der Sondersitzung am Montag, 14. Oktober, zeigen.

INHALT

Alsergrund	4
Stadtleben	12
Österreich	20
Gesundheit	21
Motor & Mobilität	28
Kleinanzeiger	31
Impressum	32
Wohin in Wien	34
Bezirksnavi	36
Leute	38

Aufregung um

Alsergrunder Bürgerinitiative fordert die Prüfung von Flächenwidmungen und transparente Richtlinien.

(naz). 21 parteiunabhängige Bürgerinitiativen haben sich zusammengetan und sich mit einer Erklärung mit dem Betreff „Ermittlungen zum Thema Flächenwidmungen“ an die Öffentlichkeit gewandt. Die Bürgerinitiativen richten sich allesamt gegen Bauprojekte. Zusammengefasst lautet ihre Forderung, dass alle umstrittenen Flächenwidmungen, die seit 2008 vorgenommen wurden, von einer unabhängigen Kommission geprüft und bis dahin alle Bauprojekte gestoppt werden sollen. Der Hintergrund dieser Forderungen geht vor allem auf den ehemaligen Grünen-Politiker Christoph Chorherr zurück.



Der geplante Umbau des Althang Quartiers ruft die Initiative „Lebenswerter Althangrund“ auf den Plan.

Visualisierung: ZOOMVP/6B47

Er war unter anderem stellvertretender Vorsitzender des Gemeinderatsausschusses für Wohnbau sowie Mitglied des Gemeinderatsausschusses für Stadtentwicklung. Aufgrund einer Anzeige werde derzeit gegen ihn ermittelt, das bestätigt das Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung. Der Grund dafür ist der von Chorherr gegründete

Verein „s²arch“. Dieser soll in der Zeit, als Chorherr noch Entscheidungsträger über Flächenwidmungen in Wien war, Spenden von großen Immobilienfirmen angenommen haben.

Was die Initiativen wollen

Diese Geschehnisse haben den Bürgerinitiativen nun Grund zu der Frage gegeben, ob bei den jeweiligen Projekten alles mit rech-

SCHMUCKSTÜCK DER WOCH



Wenn der Markt vor der Pfarre Rossau stattfindet, bekommt der Platz schnell Dorfcharakter.

SCHANDFLECK DER WOCH



Auch wenn es nett gemeint ist: Malereien gehören aufs Papier und nicht auf die Stiegen.

Fotos (2): Spitzauer

BEZIRKSQUIZ

1. Wie groß ist die Fläche des Alsergrunds?

- a) etwa neun Quadratkilometer
- b) etwa drei Quadratkilometer
- c) etwa fünf Quadratkilometer

2. Wie viele Ensemblemitglieder hat das Schauspielhaus?

- a) vierzehn
- b) vier
- c) sieben

3. Die MedUni Wien bietet Platz für die meisten ... im deutschsprachigen Raum.

- a) Labore
- b) Medizinstudenten
- c) Versuche

Antworten:

1b: Auf diese Fläche kommen rund 42.000 Einwohner. Das macht circa 14.000 Einwohner pro Quadratkilometer.

2c: Es ist ein kleines Ensemble, das sich aus fünf Nationen zusammensetzt.

3b: Etwa 8.000 Studenten werden dort zu künftigen Ärzten ausgebildet.

Bauprojekte

ten Dingen zugegangen ist. „Wir wollen einen nachvollziehbaren



„Wir wollen einen nachvollziehbaren und transparenten Vorgang.“

CHRISTIAN-ANDRÉ WEINBERGER

für das Althan Quartier. Auf dem Areal soll ein neuer Komplex mit Büros und Wohnungen entstehen. Dieser ist der Initiative aber – unter anderem – zu hoch. Seitdem kämpft sie für mehr Diskussion, Transparenz bei der Flächenwidmung und vor allem für mehr Bürgerbeteiligung rund um das Althan Quartier.

Zurzeit herrscht aber Stille, denn die Verhandlungen zwischen dem Bauträger 6B47 und der Stadt laufen – zum Unmut der Initiativen – hinter verschlossenen Türen.

Wie geht es weiter?

Die 21 Bürgerinitiativen haben mittlerweile einen Katalog mit 15 Forderungen ausgearbeitet. Dieser soll in einer eigens dafür angesetzten Sondersitzung des Gemeinderats besprochen werden, die am Montag, 14. Oktober, um 9 Uhr stattfinden soll. Die bz bleibt weiter dran!

und transparenten Vorgang. Darüber hinaus muss die Bevölkerung laufend über Erkenntnisse informiert werden und die Möglichkeit erhalten, Bedenken und Unstimmigkeiten auf Augenhöhe mit der Kommunalpolitik zu besprechen“, betont der Sprecher der Initiativen, Christian-André Weinberger.

Althangrund mit dabei

Auch die Alsergrunder Bürgerinitiative „Lebenswerter Althangrund“ ist mit dabei. Gebildet wurde sie aufgrund der Pläne



Im WUK kann ab sofort 24 Stunden am Tag Karaoke gesungen werden.

Foto: Thaler

Gemeinsames Singen in der Kunstzelle im WUK

(red). Woher kommt der Trieb zur musikalischen Narration und zum Gesang? Diese Frage stellen sich die Künstler „casaluca/geiger“ und „synusi@cyborg“ derzeit im WUK.

Dort wird die Kunstzelle – Österreichs kleinstes Museum – zu einem Ort, der zum Mitmachen einlädt: Karaoke heißt das Zauberwort. Bis 9. November kann jeder, der das Projekt

ein wenig spielerisch angehen möchte, einfach bei der Kunstzelle vorbeischaun und darin kostenlos Karaoke singen. Dabei sind Songs aus aller Welt: Klassiker von John Lennon können ebenso mitgesungen werden wie chinesische Lieder. Die Box ist 24 Stunden am Tag im Betrieb. Jeder kann seine eigenen Kopfhörer anschließen und mit dem Singen beginnen.

LAGERABVERKAUF - JETZT ZUSCHLAGEN!

MVC CO₂ BONUS

+ 4 WINTER-KOMPLETTRÄDER SICHERN!



Ford Focus

- Trend Edition etc.
- CO₂ Ausstoß ab 91 g/km
- noch 55 Stück sofort verfügbar

LEASING
pro Monat inkl. MwSt. ab

€ 159,-



inkl. 4 Winterkomplettreder



5
JAHRE
GARANTIE

bis zu
€ 6.100,-
CO₂
BONUS



Die Leasingrate wurde mit 30% Anzahlung und 2% Provision berechnet. Laufzeit 60 Monate und 15.000 km p.A. Symbolfoto. Infos zu NoVA NEU, Übergang zu Voll-WLTP und motorbezogene Versicherungssteuer NEU auf: www.mvcmotors.at

MVC
MOTORS

WIEN-NORD
Brünner Straße 66
1210 Wien

WIEN-WEST
Guldengasse 1A
1140 Wien

WIEN-SIMMERING
Simmeringer Hauptstraße 261
1110 Wien

BRUNN
Wiener Straße 152
2345 Brunn am Gebirge

UROLOGE
DR. EMILE VALIMBERTI

FACHARZT FÜR UROLOGIE
UND ANDROLOGIE, FEBU

Reithlegasse 11/6, 1190
Telefon: 01/890 77 28

**ALLE KASSEN
RASCHE TERMINE**

www.urologe1190.at

**BERATUNG
VON BRILLE
BIS BRAILLE.**

BSV/WNB

Tel.: 01/981 89-110
service@blindenverband-wnb.at
www.blindenverband-wnb.at

Korruption bei der Flächenwidmung?

Bürgerinitiative fordert Untersuchung und sofortigen Baustopp.

Seite 4

Foto: F. Wieser

**25 Jahre
Kiddy Contest**

Seite 16

Träum dein Wien
Die Plattform für Wien-VerbesserInnen.

Hast du einen Traum für Wien?
Erzähl ihn uns auf traeumdeinwien.at

KOMM INS TEAM!

Bewerbungen unter:
www.spar.at/karriere

SPAR

universität wien

Technik & Ethik: Wo sind die Grenzen?
Diskussion mit Janina Loh und Ingrid Brodnig

Di, 15. Oktober, 18:00 Uhr
Aula am Uni Wien Campus

CAMPUS

mehr Infos auf S.34